

Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch am 24. März 2015 in im Hause des Bürgermeisters in Wisch.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Hans-Werner Petersen
2. Gemeindevertreter Karl-Friedrich Dethlefsen
3. Gemeindevertreterin Elke Jensen
4. Gemeindevertreter Mario Kasner
5. Gemeindevertreterin Veronika Maaßen
6. Gemeindevertreter Werner Norden
7. Gemeindevertreter Kai Paulsen

Außerdem anwesend:

Norbert Strehlow, Schriftführer, Amt Nordsee-Treene

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die Sitzung am 25.11.2014
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2015 für die Tagespflege in Winnert
6. Schlegeln der Gemeindewege

Vor Beginn der Sitzung bittet Bürgermeister Petersen darum, dass sich alle Anwesenden für eine **Gedenkminute** an den im Dezember verstorbenen **Ehrenbürgermeister Ernst-August Paulsen** erheben. Er hebt noch einmal das Engagement von Ernst-August Paulsen für die Gemeinde Wisch hervor.

Bürgermeister Petersen eröffnet dann die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch. Er begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Wisch ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine weiteren Einwohner anwesend.

2. Feststellung der Niederschrift über die Sitzung am 25.11.2014

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Petersen berichtet über folgende Angelegenheiten und Termine:

- 03.12. – Friedhofsausschuss - Begehung der Friedhöfe Holbek und Schwabstedt. Es sollen keine neuen **Beisetzungen in Holbek** stattfinden außer auf den bereits ver-

kaufen Grabstellen bzw. nur dort wo Grablücken sind, um ein einheitliches Bild herzustellen. Seit 2008 gab es keine Gebührenerhöhungen, die Gebühren sollten angepasst werden.

- 04.12. – Verbandsversammlung **Wasserverband Treene** - Werner Norden hat als stimmberechtigter Vertreter für die Gemeinde Wisch teilgenommen.
- 08.12. – **Bürgermeisterrunde** im Amt
- 10.12. – Auflösungsappell des **Lazarettregiment 11** auf dem Marktplatz in Friedrichstadt mit anschl. Empfang im Rathaus. Ansprachen von Generalarzt Dr. Schoeps und dem Kommandeur Dr. Fiedler.
- 11.12. – **Amts ausschuss** im Dörpshuus in Ramstedt mit anschließender Weihnachtsfeier - Zurzeit befinden sich rd. 80 Flüchtlinge im Amtsgebiet. Aus Husum, Friedrichstadt, Amt Viöl und Amt Nordsee-Treene haben sich etwa 30 ehrenamtliche Helfer gemeldet, um sich um die **Flüchtlinge** zu kümmern. Am 17.12. fand die Weihnachtsfeier für die Flüchtlinge in Rantrum statt. Amtswehrführer Tim Petersen berichtet vom Feuerwehrausschuss. Kleidung und Ausrüstung der **Feuerwehren** sollen in Sammelbestellungen durchgeführt werden um günstigere Preise zu erhalten. Die Feuerwehr Koldenbüttel wünscht sich spezielles Rettungsgerät für die Rettung von Personen (Kosten rd. 5.500 €). Ferner wurde berichtet, dass die Ausgabe von **Rattengift** eingestellt worden ist. Gift darf nur noch durch Personen mit erforderlichem Sachkundenachweis ausgelegt werden. Widerstand bzw. Klagen gegen **Fracking** sind wahrscheinlich zwecklos – trotzdem sollen betroffene Gemeinden solidarisch nochmals die Resolution an die Bundesregierung übermitteln. Betroffen sind die Erlaubnisfelder **Ostrohe** (u.a. Drage, Fresendelf, Hude, Schwabstedt, Seeth und Süderhöft) sowie **Rosenkranz-Nord** (u.a. Arlewatt, E-S-Koog, Hattstedt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Nordstrand, Olderup und Wobbenbüll).
- 12.12. – **Weihnachtsfeiern** der Schule an der Treene in Friedrichstadt und abends der Gemeinde im Offz.-Heim in der Kaserne an der Flensburger-Chaussee.
- 16.01. – **Bürgermeisterrunde** im Amt - es werden weiterhin Unterkünfte für Flüchtlinge gesucht. **Sprachschulungen** sollen in Friedrichstadt, Hattstedt und Nordstrand stattfinden. Die Integration der Flüchtlinge sollte selbstverständlich sein. Zum Thema Fracking gibt es nichts neues. Artikel im **Amtsblatt** sollen weiterhin für Gemeinden, Vereine und Verbände kostenlos sein. **Niederschriften** der Gemeindevertretersitzungen dürfen erst nach der Feststellung veröffentlicht werden.
- 23.01. – **Jahreshauptversammlung FF-Ramstedt-Wisch** - Wahl des Gemeindeführers Udo Thiesen. Stellvertreter wird Kai-Uwe Riemke. Die Feuerwehr hatte in 2014 5 Einsätze zu verzeichnen.
- 30.01. – **Gemeindevertretersitzung Ramstedt** - Vereidigung des Wehführers und des Stellvertreters durch die Bürgermeisterin Christa Reese und Bürgermeister Hans-Werner Petersen.
- 11.02. – **Informationstag der FF Ramstedt-Wisch** - Bürger/-innen konnten sich über die Geräte der Feuerwehr informieren.
- 16.02. – **Bürgermeisterrunde** im Amt - Umgemeindung von Flächen der **Kaserne Seeth** von Süderstapel nach Seeth, wodurch sich die Kreisgrenze bzw. Amtsgrenze verändern würde.
- Der Einsatz von **Tablets** im Bereich des Sitzungsdienstes wurde erörtert. Die Einsparung von Papier und Zeitaufwand wurden angesprochen, weiterhin der Datenschutz, die private Nutzung und die Schulung der Anwender. Ausgestattet werden sollen Bürgermeister, Gemeindevertreter/-innen und nur in bestimmten Gemeinden.
- 02.03. – Gesprächsrunde in der **Jugend- und Sporthütte** in Ramstedt. Probleme gibt es bei der Reinigung bzw. Ordnung durch die Nutzer der Sporthütte. Weiterhin wurden Probleme bei der Nutzung des Sportplatzes und des Ringreiterplatzes besprochen. Ferner wurde angeregt ein gemeinsames Grillfest mit Ramstedt auf dem Sportplatz durchzuführen.
- 11.03. – Jahreshauptversammlung des **DRK Ortsvereins Schwabstedt** im Kurhaus. Rita Lorenzen aus Fresendelf wurde als 1. Vorsitzende wiedergewählt.

- Für das Auswechseln der **LED-Straßenbeleuchtung** liegt die Kostenschätzung vor. Für den Austausch der 11 Straßenbeleuchtungsmasten aus Holz sind für Tiefbauarbeiten ca. 2.737 € vorgesehen und für die Elektroarbeiten und dem Austausch der 46 Lampenköpfe auf **24 Watt GALAXXIS 2.0** werden rd. 21.600 € veranschlagt. Hinzu kommen noch die Kosten für neue Alu-Masten mit rd. 2.200 €. In diesem Zusammenhang fragt der Bürgermeister an, für welchen Preis die alten Masten und Lampen an Interessierte verkauft werden sollen. Hier einigt man sich auf einen Verkaufspreis von 25 €/Stck. für die Holzmasten und 30 €/Stck. für die Nostalgielampen. Für die einfachen Lampen sollen 10 €/Stck. genommen werden. Hier soll ein entsprechender Hinweis im Bekanntmachungskasten ausgehängt werden.
- Bei einer Besprechung über die **MAT 2015** in Mildstedt wurde bei den Gemeinden nachgefragt, ob alle ihre **Gemeindefahnen** im Gastrobereich aufhängen können und diese ggf. spenden würden. Die Gemeinde gibt die Fahne zum Dekorieren ab, jedoch soll diese nicht gespendet werden.
- Für den Förderverein Plattdütsch in Leck wurde der Jahresbeitrag von 52 € fällig. Für die Mitgliedschaft in der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald betrug der Jahresbeitrag 54 €.
- Die **Fahrbücherei** zählte an Ausleihungen in der Gemeinde im Jahr 2013 65 Ausleihungen und für das Jahr 2014 38 Ausleihungen.
- Für **Winterdienst** und Streusalz in der Gemeinde wurden 96,06 € an die Gemeinde Schwabstedt überwiesen und für das Mähen der Banketten in Wisch wurden 400 € an Schwabstedt gezahlt.
- Vom Kreis liegt ein Schreiben vor, in dem ein Hinweis auf die **Öffentlichkeit von Sitzungen** enthalten war.
- Treffpunkt zum **Schietsammeln** am 28.3. um 14.00 Uhr ist der Buswendeplatz.
- Für das **Ortseingangsschild / Werbeschild** hat sich die Gemeindevertretung nun auf folgende Sprüche (Vorder- und Rückseite) geeinigt: „Moin, Moin in Wisch“ und „Kiek mol wedder in“.
- Der **Wasserdurchlass** im Brookenweg (RW-Rohrbruch) ist beschädigt. Die Reparatur erfolgt evtl. durch den Wasserverband. Mit Kosten von rd. 4.000 € für ein entsprechendes Kunststoffrohr oder Betonrohr mit DN 1000/1200 mm ist zu rechnen.
- An den **Feuerwehrkosten** der FF Ramstedt-Wisch für 2014 beteiligt sich die Gemeinde mit 1/3. Hier beträgt der Anteil 4.587,02 €.
- Die Gewerbesteuerumlage an den Kreis betrug 1.981 € in 2014 und an die Stadt Tönning wurden 7.805,84 € für 4 Schüler an Schulkostenbeiträgen gezahlt.
- Der nächste **Sitzungstermin** ist der 2.6. und der Termin am 8.9. wird verschoben. Der neue Termin wird auf der nächsten Sitzung bekanntgegeben.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

5. Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2015 für die Tagespflege in Winnert

Zu diesem TOP berichtet Bürgermeister Petersen, dass die Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2015 Tagespflege auf der Kuratoriumssitzung am 10.12.2014 der Diakoniestation Schwabstedt-Ostenfeld in Winnert stattgefunden hat. Die beteiligten Kommunalgemeinden haben den Wirtschaftsplan 2015 zu genehmigen. Hierzu liegt der Wirtschaftsplan der Tagespflege vor. Das Ergebnis weist ein Minus von 126.435 € aus. Hier drin sind auch noch nicht die Aufwendungen des Geschäftsführers enthalten. Insgesamt liegt das Minus dann bei rd. 140.000 €. Der Anteil der Gemeinde am gemeindlichen Defizit ausgleich der laufenden Kosten für die Tagespflege beträgt hiernach rund 2.600 €. Die Gemeinde möchte nähere Informationen zu diesem Thema haben, wie es zu so einem großen Unter-

schied kommt zwischen Einnahmen und Ausgaben und vertagt die Genehmigung des Wirtschaftsplans 2015 auf die nächste Sitzung.

6. Schlegeln der Gemeindewege

Bürgermeister Petersen berichtet, dass für das Schlegeln der Wege (Kosten für Schlepper und Schlegel) an die Firma Torsten Lassen 743,75 € gezahlt worden sind. Es soll an der Vorgehensweise festgehalten werden, dass die Wege zum Schlegeln jährlich gewechselt werden sollen, um die Kosten im Griff zu behalten und die Äste nicht zu dick werden zu lassen.

Da keine weiteren Fragen mehr gestellt werden, bedankt sich Bürgermeister Hans-Werner Petersen bei allen Anwesenden für die gute Mitarbeit und schließt um 21:50 die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer